

Ludwigsau Kurier



Heimatzeitung der Gemeinde Ludwigsau
Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde

Jahrgang 57

Samstag, den 2. Mai 2026

Nummer 18

**DU
BIST DER
BRINGER!**

- Anzeige -

An alle Schülerinnen und Schüler
(ab 13 Jahren), Rentnerinnen und
Rentner, Hausfrauen und Haus-
männer und an alle, die sich etwas
dazu verdienen wollen:

**WIR SUCHEN
ZUSTELLER
1x WÖCHENTLICH
ODER AUCH ALS
VERTRETUNG**

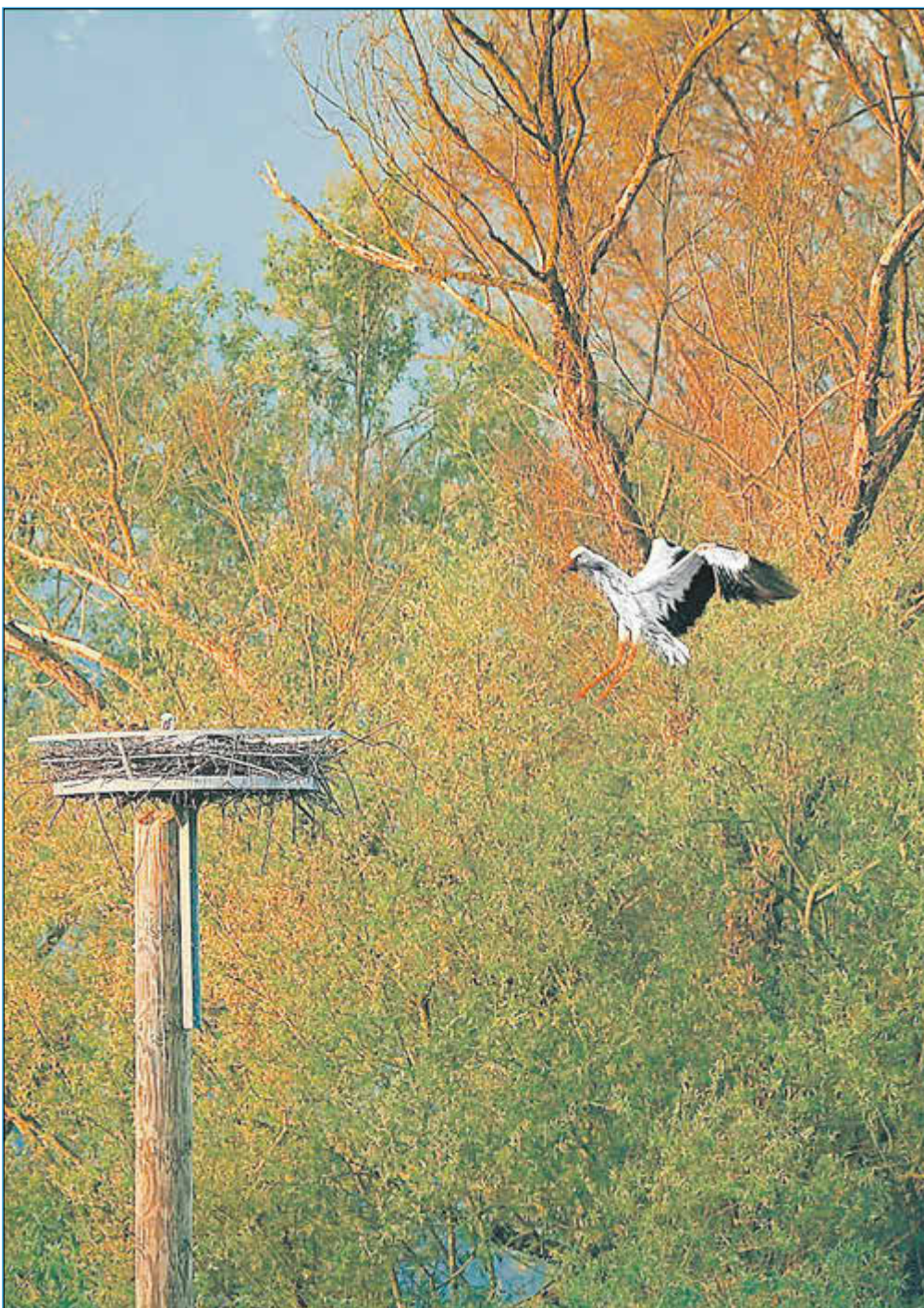
MELDE DICH UNTER DER
06643/9627 - 17
06643/9627 - 380
ODER PER MAIL UNTER
VERTRIEB@WITTICH-HERBSTEIN.DE

**WEITERE
INFOS
BEKOMMT
DU HIER:**



LINUS WITTICH
Medien KG
Industriestraße 9 - 11
36358 Herbstein

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.WITTICH.de



Leben im neu aufgestellten Storchhorst in Friedlos

Foto: Uwe Hildebrand

**GEM
EINSAM**
Allianz gegen Einsamkeit

**STÄRKUNG
DER TEILHABE ÄLTERER
MENSCHEN**



© freepic.diller@freepik.com

Stärkung der Teilhabe älterer Menschen –
gegen Einsamkeit und soziale Isolation

„Ortskernmobil“ im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Vortrag und gemeinsamer Imbiss: Gesunde Ernährung im Alter

Jeden Tag ein bisschen besser essen und trinken - unter diesem Motto bietet die Gemeinde Ludwigsau in Kooperation mit dem Projekt „Ortskernmobil“ des Landkreises und der Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hessen am 7. Mai ab 10:00 Uhr einen Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung im Alter“ an.

Dozentin Vanessa Westhöfer wird uns Wege aufzeigen, wie man das tägliche Essen und Trinken mit kleinen Veränderungen verbessern kann und praxisnahe Tipps geben, wie dabei auch der Genuss nicht zu kurz kommt.

Weil Probieren ja bekanntlich über Studieren geht, wird im Anschluss an den Vortrag ein kostenfreier Imbiss für alle Gäste angeboten.

Für die Teilnahme wird um telefonische Anmeldung bei Dirk Klotzbach vom Projekt „Ortskernmobil“ der Kreisverwaltung (Tel.: 06621-875313) bis spätestens zum 05.05.26 gebeten.

7. Mai 2026

Beginn: 10:00 Uhr

DGH Reilos

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 22

36251 Ludwigsau

Das Projekt „Ortskernmobil“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF- Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union



© timolina@freepik.com

Stärkung der Teilhabe älterer Menschen –
gegen Einsamkeit und soziale Isolation

„Ortskernmobil“ im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

„Genuss und Gemeinschaft“

Einladung zum Mittagstisch der
Gemeinde Ludwigsau

19. Mai 2026
Beginn: 12:00 Uhr
DGH Gerterode
Hainstr. 7
36251 Ludwigsau

Zusammen isst man besser als allein - unter diesem Motto bietet die Gemeinde Ludwigsau in Kooperation mit dem Projekt „Ortskernmobil“ des Landkreises am 19. Mai um 12:00 Uhr wieder einen Mittagstisch für ältere Menschen an. Selbstverständlich sind auch jüngere Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen, es besteht keine Altersgrenze.

Für die Teilnahme wird um telefonische Anmeldung im Bürgerbüro der Gemeinde Ludwigsau (Tel.: 06621-920110) bis spätestens zum 12.05.26 gebeten.

Bürgerinnen und Bürger, die selber nicht mehr mobil sind, können den Bürgerbus der Gemeinde als Fahrdienst nutzen. Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über das Bürgerbüro unter oben genannter Rufnummer oder per E-Mail: tobias.brehm@ludwigsau.de

Wenn Sie den Bürgerbus nutzen, melden Sie sich bitte bis spätestens zum 18. Mai noch einmal im Bürgerbüro zur Planung der Fahrt.

Für Fragen zum Projekt „Ortskernmobil“ melden Sie sich bei:

Antje Tiedt
06621 / 87-5308
a.tiedt@hef-rof.de

Dirk Klotzbach
06621 / 87-5313
d.klotzbach@hef-rof.de

Das Projekt „Ortskernmobil“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF- Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gesunde Ernährung im Alter

Vortrag und gemeinsamer Imbiss am 07.05.26 im DGH Reilos (Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 22, 36251 Ludwigsau)

Jeden Tag ein bisschen besser Essen und Trinken - unter diesem Motto bietet die Gemeinde Ludwigsau, unterstützt durch den Senioren- und Behindertenbeirat, am 7. Mai 2026 ab 10:00 Uhr einen Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung im Alter“ im Dorfgemeinschaftshaus Reilos an. Organisiert wird das Angebot in Kooperation mit dem Projekt „Ortskernmobil“ des Landkreises und der Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hessen.

Dozentin Vanessa Westhöfer wird dabei der Frage nachgehen, warum es auch im Alter noch Sinn macht, auf seine Ernährung zu achten und welchen Beitrag dies für die eigene Gesundheit leisten kann. Mit praxisnahen Tipps wird außerdem gezeigt, wie man das tägliche Essen und Trinken durch kleine Veränderungen anpassen kann, ohne dass dabei der Genuss zu kurz kommt.

Weil Probieren ja bekanntlich über Studieren geht, wird hierzu für die anwesenden Gäste ein kostenfreier Imbiss im Anschluss an den Vortrag angeboten.

Für die Teilnahme wird um telefonische Anmeldung bei Dirk Klotzbach vom Projekt „Ortskernmobil“ der Kreisverwaltung (Tel.: 06621-875313) bis spätestens zum 05.05.26 gebeten.

Hintergrund

Wie kann ich gesünder älter werden? Welche Rolle spielen dabei Nährstoffe über das tägliche Essen und Trinken? Lohnt es sich im Alter überhaupt noch, etwas an der eigenen Ernährung zu verändern? Was ist, wenn dabei der Genuss auf der Strecke bleibt? Sich der eigenen Ernährung bewusst zu werden, kann gerade in einem höheren Lebensalter einen wichtigen Beitrag zu Wohlbefinden, Gesundheit und Lebensqualität leisten.

So ist ein guter Ernährungszustand nicht nur eine wesentliche Voraussetzung, um möglichst lange körperlich und geistig aktiv zu bleiben, sondern trägt auch zur Vermeidung oder Verringerung von Spätfolgen durch ernährungsbedingte Erkrankungen bei. Darüber hinaus unterstützt die Versorgung mit allen wichtigen Nährstoffen im Krankheitsfall die Genesung und stärkt die Immunabwehr.

Über das Projekt „Ortskernmobil“

Der Fachdienst Senioren nimmt mit dem Projekt „Ortskernmobil“ am Programm „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ teil. Es wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Der Förderzeitraum beträgt fünf Jahre, das Projekt ist in 2023 beim Landkreis gestartet. Ziel ist es, soziale Teilhabemöglichkeiten für ältere Menschen auszubauen, finanzielle Absicherung im Alter zu stärken und kommunale Teilhabestrukturen für Ältere zu unterstützen. Wenn auch Sie das Vortragsangebot des Projekts „Ortskernmobil“ für Ihre Gemeinde nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an Dirk Klotzbach (Tel.: 06621-875313, E-Mail: d.klotzbach@hef-rof.de) oder Antje Tiedt vom Fachdienst Senioren (Tel.: 06621-875308, E-Mail: a.tiedt@hef-rof.de).

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

 **LINUS WITTICH Medien KG**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Linus WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, E-Mail-Adresse Redaktion: redaktion@WITTICH-herbstein.de, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, E-Mail-Adresse Anzeigen: anzeigen@WITTICH-herbstein.de, Internet-Adresse: www.WITTICH.de, E-Mail-Adresse: info@WITTICH-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genau Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
179,- €
PRO GRAMM
Markenschmuck



SOFORT BARGELD

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Schatztruhe Bad Hersfeld

Gold & Silberankauf

ANKAUFSAKTION 4 TAGE GÜLTIG



Telefon: 0163 7797631

Goldpreis auf Rekordhöhe!

**Nutzen Sie JETZT NOCH die Gelegenheit und Wandeln Sie Ihr GOLD ZU GELD
Ihre Schätze im Fokus – Prüf- & Schätztag**



**Für breite Goldarmbändern
Zahlen wir 10% mehr**



**ZAHNGOLD-ANKAUF
Bis zu 20% mehr für Zahngold**



Gold Schmuck



Goldbarren



Zahn Gold



Dentalplättchen & Gold Staub



Silberschmuck



Silberbestecke & Versilbert

**Ankauf von Silber aller Art und in jeglicher Form
Wir Zahlen Höchstpreise!**



Zinn aller Art

Silber, Platin & Palladium:

- Silbermünzen, Tafelsilber & Besteck
- Silberschmuck & Barren
- Platin- und Palladium schmuck, Münzen & Barren
- Silber 625 / 700 / 800 / 835 / 935 / 999
- Versilberte Besteck 90 / 100 / 120 / 800

Wir kaufen Silber in allen Formen – sei es Ringe, Ketten, Armbänder, Ohr Ringe oder andere Gegenstände. Dabei garantieren wir Ihnen faire und seriöse Preise. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und vertrauensvolle Abwicklung zu bieten, sodass Sie mit einem guten Gefühl verkaufen können.

Diamanten/Edelsteine kaufen



WIR BERÜCKSICHTIGEN BEIM ANKAUF EDELSTEINE UND AUCH DEN AUFWAND DER VERARBEITUNG!

AKTION 04. - 07.05.2026

Wir kaufen Gold in jeder Form – von Barren, Zahngold über defekte Schmuckstücke bis hin zu Accessoires aller Art. Profitieren Sie von fairen Preisen und einer transparenten Abwicklung. Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Bewertung!

Ankauf von:

- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Ringe & Ketten
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Luxusuhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Und vieles Mehr

Uhren Ankauf aller Art



Hausbesuche bis 50 km Umkreis möglich

Haben sie so eine Schmuckkasten aus einem Nachlass oder Erbfall? Und wissen nicht was sie damit anfangen sollen ?. Wir helfen ihnen dabei ! Meistens verbergen sich darin kleine Schätze die bares Geld bringen können.



Wir zahlen Höchstpreise Für Leder Jacken aller Art

Wir zahlen Höchstpreise für Pelze! (auch defekte Pelze)

Pelz und lederwaren nur in Verbindung mit Gold



Sonderangebot – Ankauf komplette Münzsammlungen JETZT 10% mehr für Gold Münzen

Wir kaufen ganze Münzsammlungen zu fairen und transparenten Preisen. Seriöse Abwicklung, sofortige Auszahlung und langjährige Erfahrung im Handel garantieren Ihnen Sicherheit und Vertrauen.

**Inh. Basel Nashharawi | Schatztruhe Bad Hersfeld
Mobil 0163 / 7797631
Johannesstraße 19 | 36251 Bad Hersfeld
Öffnungszeiten: Nur an den o. g. Aktionstagen 10.00 - 17.30 Uhr**



Amtliche Bekanntmachungen

Konstituierende Sitzung des Ortsbeirates Friedlos

am 05. Mai 2026 um 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Friedlos (Sängerraum).

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie hiermit zur konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Friedlos ein.

Tagesordnung

- Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung
durch den bisherigen Ortsvorsteher
 - Punkt 2: Feststellen der form- und fristgerechten Einladung
sowie der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates
 - Punkt 3: Wahl des Ortsvorstehers bzw. der Ortsvorsteherin
 - Punkt 4: Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers
bzw. der stellvertretenden Ortsvorsteherin
 - Punkt 5: Wahl des Schriftführers bzw. der Schriftführerin
 - Punkt 6: Wahl des stellvertretenden Schriftführers
bzw. der stellvertretenden Schriftführerin
 - Punkt 7: Mitteilungen
 - Punkt 8: Schließung des Protokolls
- Mit freundlichen Grüßen *gez. Gerhard Kehres, Ortsvorsteher*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Joachim Sust (SPD) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Frau Manuela Eberhardt, Ludwigsau

als nächste noch nicht berufene Bewerberin aus dem Wahlvorschlag der SPD in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

*gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Dr. Reinhard Kuhl (SPD) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Herr Patrik Bardt, Ludwigsau

als nächster noch nicht berufener Bewerber aus dem Wahlvorschlag der SPD in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

*gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Markus Wehnes (SPD) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Herr Heino Stange, Ludwigsau

als nächster noch nicht berufener Bewerber aus dem Wahlvorschlag der SPD in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

*gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Christian Kersch (PRO Ludwigsau) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Ersten Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags „PRO Ludwigsau“ mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Herr Jakob Maier, Ludwigsau

als nächster noch nicht berufener Bewerber aus dem Wahlvorschlag „PRO Ludwigsau“ in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

*gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Hans-Peter Sunkel (PRO Ludwigsau) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags „PRO Ludwigsau“ mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Herr Dominik Bues, Ludwigsau

als nächster noch nicht berufener Bewerber aus dem Wahlvorschlag „PRO Ludwigsau“ in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

*gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter*

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Thorsten Ernst (CDU) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Frau Petra Weppler, Ludwigsau

als nächste noch nicht berufene Bewerberin aus dem Wahlvorschlag der CDU in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter

Feststellung des Gemeindevahlleiters Nachrücken in die Gemeindevertretung

Herr Karl Scholz (CDU) hat auf sein Mandat in der Gemeindevertretung verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hess. Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der zurzeit geltenden Fassung, rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin / der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) mit den meisten Stimmen an seine Stelle.

Ich stelle daher nach § 34 Abs. 3 KWG fest, dass

Frau Britta Schneider, Ludwigsau

als nächste noch nicht berufene Bewerberin aus dem Wahlvorschlag der CDU in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Ludwigsau binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter

Feststellung des Gemeindevahlleiters Mandatsverlust im Ortsbeirat Rohrbach

Herr Joachim Sust hat auf seinen Sitz im Ortsbeirat Rohrbach verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde.

Da der Wahlvorschlag der Gemeinschaftsliste Rohrbach (GL) erschöpft ist, bleibt der Sitz unbesetzt. Damit vermindert sich die Mitgliederzahl des Ortsbeirats Rohrbach für die Wahlzeit auf 6 (§ 34 Abs. 1 Hess. Kommunalwahlgesetz).

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Rohrbach binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter

Feststellung des Gemeindevahlleiters Mandatsverlust im Ortsbeirat Meckbach

Herr Thorsten Ernst hat auf seinen Sitz im Ortsbeirat Meckbach verzichtet, da er zum Beigeordneten in den Gemeindevorstand gewählt wurde. Da der Wahlvorschlag der Gemeinschaftsliste Meckbach (GL) erschöpft ist, bleibt der Sitz unbesetzt. Damit vermindert sich die Mitgliederzahl des Ortsbeirats Meckbach für die Wahlzeit auf 6 (§ 34 Abs. 1 Hess. Kommunalwahlgesetz).

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Meckbach binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter, Schulstraße 1, 36251 Ludwigsau einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ludwigsau, 02.05.2026

gez. Patrick Kuhn
Gemeindevahlleiter



Herzlichen Glückwunsch und alles Gute von der Gemeinde Ludwigsau

07. Mai

90 Jahre Frau Renate Frank, Bäckergasse 2, OT Ersrode

08. Mai

90 Jahre Frau Ilse Lapp, Lindenallee 6, OT Mecklar
75 Jahre Frau Karola Becker, Am Endersbach 11,
OT Niederthalhausen

09. Mai

75 Jahre Herr Hans Heyer, Kirchring 12, OT Mecklar

06. Mai

Im Namen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Ludwigsau den
Eheleuten Friedrich & Irma Maier; OT Friedlos
die herzlichsten Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit



Bereitschaftsdienst der Gemeinde Ludwigsau

Bauhof und Wasserversorgung

0174/5652324

Sprechstunden der Arztpraxen

Dr. med. Christiane Sauer

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Hersfelder Str. 30, 36251 Ludwigsau-Friedlos

Tel.: 06621/2872

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 07.45 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mi. und Fr. 07.45 bis 13.00 Uhr

Terminsprechstunde:

Mo. bis Fr. 07.45 bis 11.30 Uhr
Mo. und Di. 16.00 bis 17.30 Uhr
Do. 15.00 bis 17.30 Uhr

Dr. med. Dóra Kersch

Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Notfallmedizin

Industriestraße 2, Ludwigsau-Reilos

Tel.: 06621 794 8734

Sprechzeiten:

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
Mo + Di: 14.00 - 19.00 Uhr

Hausarztpraxis Philipp Odeh**Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin**Kasseler Str. 16A, 36251 Ludwigsau-Friedlos Tel.: 06621/ 95 32 411
www.hausarzt-friedlos.de**Öffnungszeiten:**

Mo.	07:45 bis 17:00 Uhr
Di.	07:45 bis 15:00 Uhr
Mi.	07:45 bis 11:30 Uhr
Do.	07:45 bis 15:00 Uhr
Fr.	07:45 bis 11:30 Uhr

Terminvereinbarung darüber hinaus ausschließlich für Berufstätige auch in den Abendstunden möglich.**Tierärztlicher Sonntagsdienst für Kleintiere**Tierarztpraxis Hof Wehneberg
Bad Hersfeld
bei Notfällen06621/65657
0171/6221699**Sprechstunden**

Montag bis Freitag	09.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag - Notfallsprechstunde	10.00 - 12.00 Uhr

Der Wochenenddienst betrifft Samstag und Sonntag und endet montags um 07.00 Uhr.

- Dr. Dennis Lang, Kirchheim, Tel.: 06625 / 919777
- Dr. Univ. Turin Gerald Schmidt; Oberlengsfeld; Tel.: 06629 / 330
- Dr. Christina Bückner-Gondolf, Reiboldshausen Tel.: 06628 / 7560
- Dr. Susanne Schuster, Kirchheim; Tel.: 06625 / 919777
- Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald Sabrina Hendel-Werner, Tel.: 06674 / 9188650
- Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald Wiebke Jeanrond, Tel.: 06674 / 9188650

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere: zu erfragen über den Haustierarzt.**Freundeskreis Bad Hersfeld e. V.****Ansprechpartner:**Herr Thorsten Duggen: Handy-Nr. 0176/53 58 1810,
E-Mail: t.duggen@aol.de und
Frau Petra Luggen-Hölscher: Handy-Nr. 0177/51 01 519,
E-Mail: freundeskreis-hef@web.de**Treffen:**

Jede Woche donnerstags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Vereinsheim, Am Laufholz 4, 36251 Bad Hersfeld (neben der Marine-Kameradschaft)

Verein zur Rehabilitation Suchtkranker und -gefährdeter

Vorm Laufholz 4, 36251 Bad Hersfeld

Gruppe	Donnerstag	20.00 bis 22.00 Uhr
Gruppe MPU	Mittwoch	20.00 bis 22.00 Uhr

ApothekeApotheke Holzapfel, Hersfelder Str. 27,
36251 Ludwigsau-Friedlos

06621/3434

- Anzeige -

 apotheke am bahnhof Bahnhofstraße 16 a 36251 Bad Hersfeld Tel. 06621-74580	 APOTHEKE HOLZAPFEL Hersfelder Str. 27 36251 Ludwigsau/Friedlos Tel. 06621/3434	 KREUZ APOTHEKE Dreherstraße 21 36251 Bad Hersfeld Tel. 06621/2638
--	---	---

GUTSCHEIN

22 % Rabatt*

auf ein Produkt Ihrer Wahl.

*Gilt aus gesetzl. Gründen nicht für Rezepte u. gesetzl. Zuzahlung, keine Doppelrabattierung, keine Aktionsartikel, Basis ist der UVP des Herstellers oder der Apotheke!
Gilt nur für Lagerware!
Gültig bis 31.05.2026

**Senioren- und Behindertenbeirat
der Gemeinde Ludwigsau**

Vorsitzender: Karl Scholz

Telefon (06621) 15835

**Sorgentelefon
des Senioren- und Behindertenbeirates
der Gemeinde Ludwigsau**

Vertraulich und unabhängig von Konfessionen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Anneliese Weise

Telefon: (06621) 77519

bei Nichterreichen:

Karl Scholz

Telefon (06621) 15835

**Versicherungsamt für Rentenangelegenheit
beim Kreisausschuss
des Landkreises Hersfeld-Rotenburg,****Friedrich-Ebert-Straße 9, 36251 Bad Hersfeld**

Allgemeine Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag	von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin, zu dem Sie Ihre Versicherungsunterlagen und den Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Auskünfte erteilen:

Frau Mosebach-Grünke, Tel.-Nr.: 06621 /87-3211, Zimmer 640

Frau Orth, Tel.-Nr.: 06621 /87-3201, Zimmer 641

die Brücke e.V.**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle**

Hilfe für

- Menschen in Krisen oder mit seelischen Problemen
- psychisch erkrankte Menschen
- Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen
- Angehörige von psychisch kranken Menschen

Telefonische Erreichbarkeit und Vergabe von Terminen:

Montag - Freitag: 08:15 - 09:00 Uhr und 12:00 -13:00 Uhr
Telefon: 06621 - 918602 oder 918603

Untere Frauenstr. 20

36251 Bad Hersfeld

www.diebruecke-badhersfeld.de

pskb@diebruecke-badhersfeld.de

**Info für Kriegsoffer, Behinderte
und Erziehungsgeldberechtigte**

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Fulda

Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: (0661) 6207-0, Fax: 6207-325

Sprechzeiten in Fulda:

Montag bis Donnerstag	8:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	8:00 bis 12:00 Uhr

Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf:

Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise etc., Erziehungsgeld und Elternzeit.

Selbstverständlich sind wir Ihnen bei der Antragstellung, insbesondere beim Ausfüllen der Antragsvordrucke behilflich.

Hinweis:

Sollten in Ihrer Behindertenangelegenheit bereits Aktenvorgänge bestehen, rufen Sie bitte vorher kurz an. Ihre Akte liegt dann am jeweiligen Termin mit vor.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung.

Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr unter 0661 6006 1200.

Schutzambulanz Fulda, Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda

www.schutzambulanz-fulda.de

Frauen helfen Frauen e.V.

Frauenhaus Bad Hersfeld,

Tel. 06621-65333

Frauenberatungsstelle Bad Hersfeld,
Dudenstr. 27, und Außenstelle Bebra

Tel. Beratung unter

Tel. 06621-70113

Montag 09:00 - 10:00 Uhr

Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr offene Sprechstunde in Präsenz

Terminvergabe für persönliche Beratung unter

Tel. 06621-65333

Außerhalb dieser Zeiten bieten wir an allen Wochentagen Termine nach Vereinbarung an.

Kinder- und Jugendhospiz

„Kleine Helden“ Osthessen e.V.

Ambulanter Dienst
24 h Notfallrufnummer
<https://www.kleinehelden-hospiz.de>

Tel: (06652) 9 82 9222
Tel. 0160-99 47 59 85

EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst:
Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*
*Kostenfreie Rufnummern

Revierförsterei Meckbach

zuständig für den Staatswald östlich der Fulda
Herr Johannes Schlabach Tel.: 0160 / 74 11 270
E-Mail: johannes.schlabach@forst.hessen.de
Sprechstunden:
Nach telefonischer Vereinbarung

Revierförsterei Heenes

zuständig für Gemeindewald und Privatwald -außer den Riedeselforsten-
Kommissarischer Revierleiter:
Herr Anton Wernick, Tel. 0151 / 15983944
oder über das Forstamt Bad Hersfeld, 06621/940-0
ForstamtBadHersfeld@forst.hessen.de
Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

Kirchliche Nachrichten



Kirchspiel Ludwigsau Evangelisches Pfarramt Ludwigsau 1 Beenhausen

Pfrin. Janina Richter
(zuständig für die Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord mit den Orten
Beenhausen, Ersrode und Hainrode, Gerterode, Niederthalhausen und
Oberthalhausen)
Pfarrstr. 3/36251 Ludwigsau
Tel. 06670 701; Fax: 06670 919078.
Mail: pfarramt1.ludwigsau@ekkw.de

Spruch zur Woche:

„Der Mensch kann nicht auf Erden leben,
wenn er nicht in Kopf und Herz ein Stückchen Himmel hat.“
(Phil Bosmans)

Gottesdienste

Sie sind herzlich eingeladen zu den folgenden Gottesdiensten in den
Orten der Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord:

Sonntag, den 3. 5. 2026 (Kantate)

9:30 Uhr Gottesdienst in Beenhausen (Lektorin Braun)
10:45 Uhr Gottesdienst in Ersrode (Lektorin Braun)

Sonntag, den 10. 5. 2026 (Rogate)

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, mit Liedern des MGV Rohrbach
(Pfr. Michael Koktysz, Pfrin. Janina Richter)
Konfirmiert werden in diesem Gottesdienst Anton Schade
aus Gerterode und Finn Schneider aus Niederthalhausen.

Donnerstag, den 14. 5. 2026 (Himmelfahrt)

11:00 Uhr Gottesdienst zum Himmelfahrtfest beim Feuerwehrge-
rätehaus Oberthalhausen, mit Musik des Posaunenchores
Beenhausen
(Pfrin. J. Richter, Lektorin E. Braun)

Kindergottesdienst

Am Sonntag, den 3. 5. 2026 findet um 10:30 Uhr im Evangelischen Ge-
meindehaus Beenhausen Kindergottesdienst/Kids Club statt.

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht startet am Dienstag, den 05.05.2026, um
17:45 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Beenhausen.

Evangelisches Pfarramt Ludwigsau 2

Pfarrer Dr. Michael Koktysz,
Am Leimacker 4, 36251 Friedlos,
Email: Michael.Koktysz@ekkw.de

0172 4524436

Für **Patenscheine oder Ähnliches** können Sie sich auch an das
Kirchenbüro Hersfeld-Mitte wenden: **06621 7990184**.

Feiern Sie ein Jubiläum? Vor allem, herzlichen Glückwunsch! Denken
Sie aber bitte daran, dass wir wegen der Größe des Pfarrbezirks nur
dann mit Ihnen feiern, wenn es erwünscht ist - in solchen Fällen melden
Sie sich bitte beim Pfarramt.

Bibelspruch für die Woche:

**Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen: Lehrt und er-
mahnt einander in aller Weisheit; mit Psalmen, Lobgesängen und
geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen. Und alles,
was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen
des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. (Kol 3,16-17)**

Unser Gesangbuch - eine Ressource, die man oft vergisst, besonders,
dass viele von unseren Liedern etwas veraltet wirken können.

Dabei muss man sagen, dass sie unheimlich wertvoll sind. Über Jahr-
hunderte versuchten die Dichter und Komponisten, ihren Glauben zum
Ausdruck zu bringen, was in und an sich die erste Kontaktfläche ist: Es
sind keine toten Texte, die sich jemand ausgedacht hat, sie sind Zeug-
nisse des lebendigen Glaubens. Wir finden darunter etwas für jeden
Anlass, jede Lebenssituation, jedes Thema wird da angesprochen und
was hinzukommt, ist, dass man sich den Text viel leichter zusammen
mit einer Melodie merken kann - daher haben wir auch die sogenannten
Katechismuslieder, wie „Wir glauben all“ oder „Vater unser im Himm-
reich“. Kurz und gut, unser Gesangbuch kann uns so gut wie immer
begleiten und was die Theologie angeht, finden wir in diesen Liedern
mehr als im Konfi-Kursbuch.

Ein Lied hat auch etwas ganz Ursprüngliches, Reines und Ehrliches
an sich, so empfinde ich es zumindest. Manchmal muss man sich et-
was Mühe geben, weil die Sprache alt ist, manchmal ist die Melodie
schwieriger, es lohnt sich aber, sich damit zu beschäftigen. Sie sind in
der Hinsicht ähnlich wie die Bibel.

Gottesdienste:

03.05.2026 Cantate

10:00 Rohrbach, Konfirmation von
Marie Glebe, Rohrbach
Julius Kremin, Rohrbach
Philipp Mausehund, Rohrbach
Lucien Böttcher, Tann
Jana Brandau, Tann
Marlene Hott, Tann

10.05.2026 Rogate

10:00 Meckbach, S. Zell
11:00 Reilos, S. Zell
18:00 Rohrbach

14.05.2026 Christi Himmelfahrt

09:30 Giegenberghütte
11:00 Sängersruh

17.05.2026 Exaudi

10:00 Tann
11:00 Friedlos
17:00 Mecklar, Teamgottesdienst

Wenn nicht anders gekennzeichnet: mit M. Koktysz
Gottesdienste im AHZ in Reilos
Mittwochs, 16.15.

Aktuelle Termine der Frauenhilfe in Mecklar:

07.05.2026 - Gaststätte zum weißen Rössel
20.05.2026 - Gemeindehaus
04.06.2026 - Gaststätte zum weißen Rössel
24.06.2026 - Gemeindehaus, Abschluss Sommerpause!
Beginn jeweils um 14:30 Uhr.
Interessierte und Gäste sind immer herzlich willkommen.

Termine der Gemeindebücherei in Mecklar:

03.06.
01.07.
05.08.
von 16:00 bis 17:30 Uhr.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Katholische Kirche St. Lullus Bad Hersfeld Niederaula-Kirchheim

Pfarrer Msgr. Bernhard Schiller,

Telefon 06621 96643-10

Pfarramt St. Lullus, Zentrales Pfarrbüro,

Pfarrsekretärin Sandra Möller-Quanz
Dreherstr. 26, 36251 Bad Hersfeld

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Di 9.00 -11.00 Uhr u. 16.30-18.30 Uhr

Telefon 06621 96643-0, Fax: 06621 96643-25

E-Mail: pfarrei.hersfeld@bistum-fulda.de

Kontaktstelle Niederaula

Pfarrsekretärin Michaela Wurpts

Kath. Pfarramt, Am Hungerberg 7, 36272 Niederaula

Sprechzeiten:

Di 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon 06621 96643-28

E-Mail: michaela.wurpts@bistum-fulda.de

Gottesdienstzeiten vom 01.05. bis 10.05.2026

Freitag, 1. Mai - Josef, der Arbeiter

Messfeier *anschl. Maiandachtseröffnung mit Fahrzeugsegnung und Kaffeetafel*

14:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

Samstag, 2. Mai - Hl. Athanasius

Vorabendmesse zum Sonntag

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

Sonntag, 3. Mai - 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Messfeier

09:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

18:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Maiandacht

16:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Dienstag, 5. Mai

WortGottesFeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

Donnerstag, 7. Mai

Messfeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Freitag, 8. Mai

Messfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

Maiandacht

18:00 Uhr Kirchheim St. Gunther

Taizé-Gebet

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Samstag, 9. Mai

Vorabendmesse zum Sonntag

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

Sonntag, 10. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit - Bittsonntag

Messfeier

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

18:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmios

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de



Vereine und Verbände

Jahreshauptversammlung der Waldinteressenten Gerterode

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet gem. §§ 17 und 18 des Statutes der Waldinteressenten Ludwigsau-Gerterode am

**Freitag, den 08.05.2026, um 19:00 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus - Floriansklause -
in Ludwigsau-Gerterode statt.**

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Vorsitzenden
3. Information über aktuelle waldbauliche Maßnahmen
4. Kassenbericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Holzverlosung aus Brennholzeinschlag 2025/2026
7. Beratung und Entschluss zur Satzungsänderung bzgl. Vorstandszusammensetzung
8. Vorstandswahlen
9. Neuwahl eines Kassenprüfers
10. Brennholzeinschlag 2026/2027
11. Beratung und Beschluss über Finanzierung des Brennholzeinschlages
12. Information / Belehrung zur UVV
13. Gäste haben das Wort / Verschiedenes

Der Vorstand

BUS Ludwigsau - Bürger unterstützen sich e.V.

Bürgerbusangebot für Ludwigsau durch den Verein Bus - Bürger unterstützen sich e.V.

Wir fahren am Dienstag und Donnerstag zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr. Am Donnerstag fahren wir auch zu den Einkaufsmärkten in Eibra, am Freitag zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr fahren wir als Einkaufsangebot zu den Einkaufsmärkten im Fuldataal Friedlos/Reilos.



Die Fahrtwünsche können jeweils **am Montag zwischen 09:30 Uhr und 13:00 Uhr** unter der Rufnummer

06621 920131

angemeldet werden. Wenn besetzt, bitte mehrmals versuchen, soweit keine Rufnummernanzeige mit dem Anbieter vereinbart ist.

Wir suchen Unterstützung beim Fahren und im Rahmen der Fahrtendistribution, das kann jeder mit ein bisschen Zeit und guter Gesundheit. Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte unter der obigen Rufnummer. Nur mit einer möglichst großen Zahl von Unterstützern können wir das Bürgerbusangebot dauerhaft sicherstellen.

die Bürgerbusler-Vorstand BUS Ludwigsau

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Weidegemeinschaft Biedebach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 15.05.2026, um 19:00 Uhr, im Bürgerhaus in Biedebach

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Begrüßung der Ehrengäste
6. Genehmigung der Tagesordnung
7. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV 2025
8. Jahresbericht des Vorsitzenden / des stellvertretenden Vorsitzenden
9. Kassenbericht der Kassenwartin
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Vorstandes
12. Satzungsänderung
13. Wahl des ersten Vorsitzenden
14. Wahl eines Kassenprüfers
15. Ausblick
16. Wünsche und Anträge
17. Verschiedenes
18. Gäste haben das Wort

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung müssen, um berücksichtigt werden zu können, bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Für den Fall, dass die Mitgliederversammlung gemäß § 8 Abs. 4 der Satzung der Weidegemeinschaft nicht beschlussfähig sein sollte, kann noch am selben Tag, am selben Ort und mit gleicher Tagesordnung eine weitere Mitgliederversammlung einberufen werden. Diese findet jeweils eine halbe Stunde nach Feststellung der Nichtbeschlussfähigkeit statt. Die dann einberufene Mitgliederversammlung ist grundsätzlich beschlussfähig.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

i.A. Stefanie Maiworm
Schriftführerin
Weidegemeinschaft Biedebach e.V.

Angliederungsgenossenschaft Meckbach

Auslegung der Niederschrift

Bekanntmachung des Beschlusses der Genossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 gem. § 5 Absatz 3b der Satzung vom 26.05.1993 (Verwendungszweck des Jagdreinertrages im Geschäftsjahr 2025)

Die Genossenschaftsversammlung der Angliederungsjagdgenossenschaft Meckbach hat am 11.04.2026 gem. § 15 der Jagdgenossenschaftssatzung beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung nicht an die Jagdgenossen nach dem Verhältnis des Flächeninhaltes ihrer beteiligten Grundstücke zu verteilen.

Entgegen diesem Beschluss kann jeder Jagdgenosse, der nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils verlangen. Dieser Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen einem Monat nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Jagdvorstand geltend gemacht wird.

Meckbach, den 21.04.2026

Georg Wetzel, Jagdvorstand

Öffentliche Auslegung der Niederschrift

der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 beim Jagdvorstand, Herrn Georg Wetzel, Lindenweg 3, Meckbach.

Gem. § 11 der Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 beim Jagdvorstand in der Zeit vom 05.05.2026 bis zum 19.05.2026 zur Einsichtnahme der Jagdgenossen öffentlich ausliegt.

Meckbach den 21.04.2026

Georg Wetzel, Jagdvorstand

Jagdgenossenschaft Meckbach

Auslegung der Niederschrift

Bekanntmachung des Beschlusses der Genossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 gem. § 10 Buchstabe c der Satzung vom 19.04.2002 (Verwendungszweck des Jagdreinertrages im Geschäftsjahr 2025)

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Meckbach hat am 11.04.2026 gem. § 15 der Jagdgenossenschaftssatzung beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung nicht an die Jagdgenossen nach dem Verhältnis des Flächeninhaltes ihrer beteiligten Grundstücke zu verteilen.

Entgegen diesem Beschluss kann jeder Jagdgenosse, der nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils verlangen. Dieser Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen einem Monat nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Jagdvorstand geltend gemacht wird.

Meckbach, den 21.04.2026

Georg Wetzel, Jagdvorstand

Öffentliche Auslegung der Niederschrift

Der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 beim Jagdvorstand, Herrn Georg Wetzel, Lindenweg 3, Meckbach.

Gem. § 9 Abs. c der Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung vom 11.04.2026 beim Jagdvorstand in der Zeit vom 05.05.2026 bis zum 19.05.2026

zur Einsichtnahme der Jagdgenossen öffentlich ausliegt.

Meckbach den 21.04.2026

Georg Wetzel, Jagdvorstand

Jagdgenossenschaft Oberthalhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag dem 16.05.2026 findet beim Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Oberthalhausen um 19:00 die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Oberthalhausen statt.

Hiermit werden alle Eigentümer der jagdbaren Grundstücke im Jagdbezirk Oberthalhausen herzlich eingeladen.

Im Anschluss erfolgt gemütliches Beisammensein mit Grillabend.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Jahres und Kassenbericht des Jagdvorstehers
5. Kassenprüfbericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdreinertrages
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Gäste haben das Wort
10. Verschiedenes
11. Schließung des Protokolls.

Hartmut Steinhauer,
Jagdvorsteher



Freiwillige Feuerwehr Friedlos

Himmelfahrt

Giegenberghütte

Friedlos



14. Mai 2026

Verbringen Sie bei dieser traditionellen Feier einen Tag in schöner Umgebung und Geselligkeit mit toller Aussicht!

9:30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, anschließend Fröhschoppen

Ab 13:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit



UWE
DJ&BLASMUSIK
www.djuwe-mit-livemusik.de

Ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Den ganzen Tag gibt es u.a. Pommes, Steaks und Wurst vom Holzkohlegrill, sowie Bier vom Fass!

Ab 9:00 Uhr Fahrdienst vom alten Feuerwehrhaus in der Lutherstraße



Es lädt Sie ein die
Freiwillige Feuerwehr Ludwigsau-Friedlos



Besuch bei der Feuerwehr



Am Donnerstag, dem 16.04.2026, unternahmen die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Ludwigsau einen spannenden und lehrreichen Ausflug zur Freiwillige Feuerwehr Friedlos.

Ziel des Besuchs war es, den Kindern spielerisch zu vermitteln, wie sie sich in einem Notfall richtig verhalten.

Zu Beginn erfuhren die Kinder, wie sie im Ernstfall Hilfe holen können und in welchen Situationen die Feuerwehr benötigt wird – zum Beispiel bei Bränden, Verkehrsunfällen, einer Ölspur, Tragehilfen oder wenn ein Baum auf der Straße liegt.

An drei abwechslungsreichen Stationen erhielten die Kinder anschließend einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr:

An der ersten Station durften sie selbst einen Notruf absetzen. Dabei lernten sie die Notrufnummer 112 sowie die fünf wichtigen W-Fragen kennen, die bei einem Notruf beantwortet werden müssen.

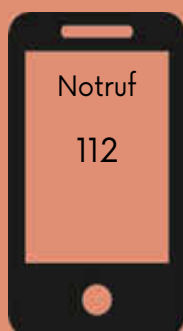
An der zweiten Station wurde es besonders anschaulich: Die Kinder erfuhren, welche Gegenstände im Haushalt schnell brennen können, welche dabei giftige Stoffe entwickeln und wie man Brände im Alltag vermeiden kann.

Die dritte Station zeigte eindrucksvoll, wie schnell sich Feuer ausbreitet. Anhand eines Puppenhauses wurde demonstriert, wie wichtig Rauchmelder sind und dass man sich im Brandfall nicht verstecken darf, sondern auf sich aufmerksam machen muss.

Ein besonderes Highlight war für die Kinder das praktische Löschen: Immer zu zweit durften sie mit einem Wasserschlauch auf eine Zielscheibe spritzen und sich dabei wie echte Feuerwehrleute fühlen.

Zum krönenden Abschluss wurden alle Kinder mit drei großen Feuerwehrautos zurück zur Kita gefahren – ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten.

Es war ein rundum gelungener Tag voller neuer Eindrücke, wichtiger Lerninhalte und großer Begeisterung.



Kindergartennachrichten

Die "Konfettis" bringen Freude ins Altenhilfezentrum



Mit großer Begeisterung präsentierten die Kinder bekannte Lieder und animierten die Seniorinnen und Senioren zum Mitklatschen und Mitmachen. Schnell sprang der Funke über: Es wurde gelächelt, gesungen und gemeinsam gelacht. Besonders die kleinen Tanzeinlagen sorgten für viel Freude und Applaus.



Mit fröhlichen Liedern und viel Bewegung im Gepäck besuchten die Konfettis kürzlich das Altenhilfezentrum. Die Erzieherinnen gestalteten mit den Konfettis ein kleines Programm zum Mitsingen und Mittanzen für die Bewohnerinnen und Bewohner.



Für die Kinder war es eine wertvolle Erfahrung, älteren Menschen eine Freude zu bereiten und gemeinsam Zeit zu verbringen. Auch die Bewohnerinnen und Bewohner genossen die Abwechslung und die lebendige Atmosphäre sehr. Zum Schluss gab es für die Senioren noch ein selbstgebasteltes Blümchen.

Ein gelungener Besuch, der beiden Seiten noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Allgemeines

Mitspracherecht bei Reha-Klinikwahl kommt an

FRANKFURT AM MAIN/KASSEL. Immer mehr Versicherte nutzen ihr Mitspracherecht bei der Auswahl einer passenden Rehabilitationseinrichtung. Dies hat die Deutsche Rentenversicherung Hessen bei ihrer Vertreterversammlung am 17. April 2026 in Kassel mitgeteilt.

Mit der Stärkung des Wunsch- und Wahlrechts durch den Gesetzgeber zum 1. Juli 2023 haben Versicherte direkt im Reha-Antrag die Möglichkeit, bis zu drei Wunsch-Kliniken anzugeben. Seitdem hat sich der Anteil der bewilligten Anträge mit ausgefülltem Klinikwunsch, die beim hessischen Sozialversicherungsträger für eine allgemeine medizinische Rehabilitation eingingen, nahezu verdoppelt.

Ob die Wünsche berücksichtigt werden, ist an bestimmte Bedingungen geknüpft. Zum Beispiel müssen die gewählten Einrichtungen mit der Deutschen Rentenversicherung zusammenarbeiten, nach gesetzlichen Standards qualifiziert sein, die Krankheit der versicherten Person behandeln und zeitnah einen Platz frei haben.

Die Klinikgruppe der Deutschen Rentenversicherung Hessen erfüllt die hohen Qualitätsstandards. Die insgesamt fünf eigenen Kliniken haben unterschiedliche Behandlungsschwerpunkte und liegen an verschiedenen Standorten in Hessen: die Klinik am Park in Bad Schwalbach, die Eleonoren-Klinik in Lindenfels-Winterkasten, das Rehabilitationszentrum am Sprudelhof in Bad Nauheim, die Klinik Kurhessen in Bad Sooden-Allendorf und die Klinik Sonnenblick in Marburg. Weitere Informationen unter www.deutsche-rentenversicherung-hessen.de.

Hilfe bei der Auswahl einer passenden Klinik bieten die Online-Portale www.meine-rehabilitation.de und www.driv-reha.de.

Die Deutsche Rentenversicherung Hessen mit Hauptsitz in Frankfurt am Main ist der größte Sozialversicherungsträger in Hessen. Sie betreut rund 2,5 Millionen Versicherte, 593.000 Rentnerinnen und Rentner sowie 117.000 Arbeitgeber. Bei Fragen rund um Rente, Rehabilitation und Prävention sowie Altersvorsorge ist sie regionale Ansprechpartnerin für rund 4,2 Millionen Versicherte in Hessen. Frankfurt am Main, 17. April 2026



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Christina Otterbein

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 5951087

Fax: 06643 9627-78

c.otterbein@wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LUDWIGSAU
HAT EINE APP

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

Laden im App Store
 JETZT auf Google Play
 With-App unter meinoort.app

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wichtige Info

der Redaktion

Wegen der bevorstehenden Feiertage wird der Annahmeschluss vorverlegt.

Den aktuellen Redaktionsschluss können Sie in unserem Redaktionssystem „CMS“ einsehen.



Rufen Sie uns bei Fragen einfach an!

**Testament-
Erbrecht-Beratung**
Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 06621 797980
www.kreissl-morbach.de



**Ludwigsauer
Bestattungshaus**
W.-H. Lorenz
Bestattungsvorsorge
Ludwigsau-Ersrode
Telefon 06670/286 (Tag & Nacht)
www.bestattungen-lorenz-ludwigsau.de

*Trauerfeier & Abschiednahme
in unseren Räumlichkeiten,
angrenzend zum FriedWald Ersrode*





Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



**Birgit Fernau und
Jennifer Lindel**
Tel. 06623 9135287



Thomas Herold
Mobil 0170 4516632

Kundenservicebüro
Marktplatz 16
36199 Rotenburg (a. d. Fulda)


Öffnungszeiten:
Mo: 12:00 – 16:00 Uhr
Di: 08:30 – 13:30 Uhr
Mi: 09:00 – 14:00 Uhr
Do: 12:00 – 16:00 Uhr


www.EAM.de

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.

**Ich bin ein Hobby-Bastler und suche
Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.**

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:

- › Baumfällungen mit Seilkletterertechnik
- › Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
- › Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk

Tel. 01573 03 44 839

**Extrem
Hochwertig und
Preisgünstig**



**Extrem
Preisgünstig**



Sonderanfertigungen ohne Aufpreis
**Die wahrscheinlich größte
Auswahl in Deutschland
an Stahlcarports & Garagen,
Gartenhäuser &
Ferienhäuser
und vieles mehr!**

Carl-Zeiss-Str. 3 - 36088 Hünfeld
06652/794990
www.garten-heinemann.de

5% auf die Herstellerpreise
von Carports & Garagen

Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfreies Angebot! ☎ **0151 /19131096**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen



fallen auf!

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen

Rohrreinigung Rademacher

-  Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809



Schule Machen Ohne Gewalt



www.smogline.de

Tel. 06677 - 918211